



10 Punkte für ein familienfreundliches Detmold

Ein afrikanisches Sprichwort besagt, dass es ein ganzes Dorf braucht um ein Kind zu erziehen. In Detmold ist es sogar eine ganze Stadt.

Damit Familienfreundlichkeit kein reines Schlagwort bleibt, ist tatkräftige politische Arbeit nötig. Dies drückt sich in vielen großen und kleinen Projekten aus, welche die SPD in Detmold vorangebracht hat. Die folgenden 10 Punkte bieten einige Beispiele:

1. Familien sollen nicht „über Gebühr“ belastet werden. Wir setzen uns für **bezahlbare Elternbeiträge** ein. Die Kosten für Kita und OGS sind in Detmold deutlich geringer als in vielen Nachbarkommunen. Familien mit einem Jahreseinkommen unter 25.000 € sind sogar gänzlich vom Beitrag befreit.
2. Unter der rot-grünen Landesregierung ist das **letzte Kindergartenjahr beitragsfrei** gestellt worden. Detmold legt mit der **Geschwisterkind-Regelung** noch ein besonderes Bonbon obendrauf: bei mehreren Kindern einer Familie muss nur für eines der Beitrag bezahlt werden.
3. Die Einführung des digitalen **Kita-Navigators** gibt Eltern einen besseren Überblick bei der Auswahl der besten Kita für ihr Kind und schafft Transparenz bei der Platzvergabe.
4. Kinder sollen bestmöglich gefördert werden. Darum wurden in Zusammenarbeit mit den Kita-Trägern **Qualitätsstandards** entwickelt und verbindlich festgeschrieben. Dies wird von der Stadt durch die Übernahme von Trägeranteilen finanziell unterstützt.

5. Kein Kind soll zurückbleiben. Wir haben uns daher für einen **bedarfsgerechten Ausbau unserer Kindergärten und OGS-Gruppen** eingesetzt. Jede Grundschule verfügt über ein Ganztagsangebot.
6. Für die Kleinen ist der **Übergang von der Kita in die Schule** ein großer Schritt. Um den Übergang zu erleichtern, haben Schulen und Kindergärten gemeinsame Konzepte erarbeitet und Kooperationsvereinbarungen abgeschlossen.
7. Wie andernorts auch gibt es auch in Detmold soziale Probleme. Die **Budgets der Sozialräume** werden darum erhöht, um Konzepte gegen Kinderarmut und Projekte zur Prävention entwickeln zu können.
8. Das noch von rot-grün beschlossene Landesprogramm „**Gute Schule 2020**“ stellt Fördermittel zur Modernisierung von Schulen zur Verfügung. Die SPD-Fraktion in Detmold hat beantragt diese zu nutzen. Insgesamt fließen so rund 5,6 Millionen Euro in die bauliche Verbesserung unserer Schulen.
9. Aus den Mitteln der Sportpauschale konnten viele Plätze mit Kunstrasen ausgestattet werden. Demnächst kommt noch ein neues Sporthaus am Schulzentrum hinzu. Mit dem **Masterplan Sport** hat die SPD den Antrag gestellt die Entwicklung des Sports weiter voranzutreiben. Gemeinsam mit den Vereinen sollen Konzepte für die Zukunft entwickelt werden.
10. Jedem Kind zum vierten Geburtstag eine kostenlose Mitgliedschaft in einem Sportverein zu ermöglichen ist der Grundgedanke von **Sports4Kids**. In Bielefeld ist diese Idee seit Jahren erfolgreich erprobt. Dies hat die SPD nun nach Detmold geholt. Denn Sport fördert auch bei den Kleinsten Gemeinsinn und den Spaß an der Bewegung.